



1 Helsinki, Uspensky Kathedrale © Eugene Sergeev - stock.adobe.com 2 Oslo © Mag. Peter Brugger

Der schönste Weg rund um die Ostsee

Kombination „Skandinavische Hauptstädte“ und „Baltikum Rundreise“

Die Kombination der Reise „Skandinavische Hauptstädte“ mit unserer Baltikum-Reise ist eigentlich eine logische Konsequenz, wenn wir die Regionen, welche die Ostsee umschließen, als einen einheitlichen Kulturraum verstehen und die Ostsee als ihren gemeinsamen Nenner.

Sie erleben in 16 Tagen 7 Länder und ihre 7 Hauptstädte, 2 Fahrstrecken über die Ostsee und mit Tartu eine der regierenden Kulturhauptstädte Europas.

1. Tag: Linz/Salzburg/Graz/Innsbruck - Wien - Kopenhagen - Øresund-Brücke - Malmö. Am Vorabend AIRail von Linz, Salzburg oder Graz bzw. Flug von Innsbruck nach Wien. Linienflug mit Austrian nach Kopenhagen (ab Wien ca. 07.25 - 09.05 Uhr). Transfer ins Zentrum - Stadtrundgang durch die bezaubernde dänische Hauptstadt: Wir sehen Schloss Christiansborg, die alte Börse, das schöne Schloss Amalienborg mit der königlichen Residenz, die Marmorkirche, die Kleine Meerjungfrau, den figurenreichen Gefionbrunnen sowie den farbenprächtigen Nyhavn. Am späten Nachmittag überqueren wir den Øresund auf der knapp 8 km langen Brücke und erreichen Malmö mit dem eindrucksvollen Wolkenkratzer „Turning Torso“.

Nützen Sie die Möglichkeit für einen **individuellen Aufenthalt in Kopenhagen vor Beginn der Reise**. Gerne reservieren wir für Sie einen früheren Hinflug (Aufpreis möglich) sowie ein Hotel (siehe S. 45).

2. Tag: Malmö - Göteborg - Oslo. Programm wie „Skandinavische Hauptstädte“, S. 55 - 2. Tag.

3. Tag: Oslo - Karlstad. Programm wie „Skandinavische Hauptstädte“, S. 55 - 3. Tag.

4. Tag: Karlstad - Gripsholm - Stockholm. Programm wie „Skandinavische Hauptstädte“, S. 55 - 4. Tag.

5. Tag: Stockholm - Schifffahrt Silja Line. Programm wie „Skandinavische Hauptstädte“, S. 55 - 5. Tag.

6. Tag: Helsinki. Programm wie „Skandinavische Hauptstädte“, S. 55 - 6. Tag.

7. Tag: Helsinki - Schifffahrt Silja Line - Tallinn. Der Vormittag steht für einen individuellen Stadtbummel zur freien Verfügung. Anschließend ca. 2-std. Fährüberfahrt von Helsinki nach Tallinn, der beeindruckenden





1 Riga © stock.adobe.com 2 Burg Turaida © ronstik - stock.adobe.com 3 Kurische Nehrung © stock.adobe.com

den Hauptstadt Estlands. Transfer zum Hotel und Treffpunkt mit den anderen Gruppenteilnehmern. Bei einem ersten Spaziergang erkunden wir die einzigartig erhaltene Altstadt (UNESCO-Weltkulturerbe) des einstigen Reval: Wir erleben die eindrucksvollen Häuser der Großen Gilde und das Schwarzhäupterhaus, aber auch den Marktplatz mit dem gotischen Rathaus, die Alexander-Newski-Kathedrale und die vollständig erhaltene Stadtmauer mit ihren Wehrtürmen „Langer Hermann“ und „Dicke Margarethe“ - vom Burgberg genießen wir das prachtvolle Panorama über die Türme und Dächer von Tallinn.

8. Tag: Tallinn. Am Vormittag bleibt Zeit für weitere Besichtigungen in Tallinn. Am Nachmittag Ausflug ins Freilichtmuseum Rocca al Mare, wo wir einen interessanten und abwechslungsreichen Einblick in die estnische Siedlungsgeschichte erhalten. 14 Bauernhäuser, Mühlen, eine alte Schule, eine Kneipe und ein Dorfladen vermitteln Alltag und Lebensgefühl estnischer Landfamilien des 18. und 19. Jahrhunderts.

9. Tag: Tallinn - Lahemaa Nationalpark - Tartu (Europ. Kulturhauptstadt 2024). Heute unternehmen wir einen Ausflug in den Lahemaa Nationalpark, der für seine abwechslungsreiche Landschaft bekannt ist. Es begeistern die unberührten Sandstrände, Kiefernwälder, Moorsteiche, über 200 Vogelarten sowie rund 900 Pflanzenarten. Am Nachmittag Fahrt nach Tartu, der zweitgrößten Stadt Estlands, die für ihre Universität berühmt ist. Unser Rundgang führt uns auf den Domberg von Tartu mit seinen Denkmälern, Skulpturen und zur Ruine der gotischen Domkirche. Weitere Highlights sind die Johanniskirche und das schöne, klassizistische Rathaus - und natürlich werden wir auch das Schiefe Haus aufsuchen.

10. Tag: Tartu - Cēsis/Lettland - Gauja Nationalpark - Sigulda - Riga. Am Morgen Fahrt an die lettische Grenze und weiter nach Cēsis, eine der ältesten und schönsten Städte des Landes - Spaziergang zur mächtigen

Festung des Livländischen Ordens. Durch eine hügelige Landschaft mit tiefeingeschnittenen Tälern gelangen wir in die „Lettische Schweiz“ zum Gauja Nationalpark: Mächtig erheben sich über dem Fluss die Burgruinen von Turaida und Sigulda - Besichtigung der Bischofsburg von Turaida. Am Abend erreichen wir schließlich Riga, die Hauptstadt Lettlands.

11. Tag: Riga - Ausflug nach Jūrmala. Riga ist die größte Stadt des Baltikums und sein kulturelles Zentrum. Bei unserem Rundgang durch die Altstadt (UNESCO-Welterbe) lernen wir den mächtigen Speicherkomplex kennen, der während Rigas Blütezeit für den Handel mit Getreide, Leinen und Hanf benötigt wurde. Viele reiche Bürgerhäuser aus dem 14. - 17. Jh. sind erhalten geblieben - besonders schön sind die „Drei Brüder“ sowie die Häuser am Gildenplatz. Mittendrin prunkt das Wahrzeichen Rigas, die gotische Petrikirche, das eindrucksvollste Gotteshaus der Stadt. Weitere Höhepunkte sind die Jugendstil-Bauten - im ersten Jahrzehnt des 20. Jh. wurde ein Drittel der Altstadt im „neuen“ Stil aufgebaut. Am Nachmittag Ausflug nach Jūrmala, einem Badeort an der Ostsee mit typischer Bäderarchitektur der Jahrhundertwende.

12. Tag: Riga - Schloss Rundāle - Berg der Kreuze - Klaipėda. Fahrt zum Schloss Rundāle, einem fantastischen Barockjuwel, das Bartolomeo Francesco Rastrelli - Sankt-Petersburger Architekt mit italienischen Wurzeln - für den Herzog von Kurland erbaut hat: Besichtigung des Schlosses und Spaziergang durch die schöne Gartenanlage. Jenseits der Grenze erreichen wir nördlich von Šiauliai/Schaulen den „Berg der Kreuze“ - für das katholische Litauen ein wichtiger Ort des Glaubens, des Widerstands und des Nationalbewusstseins, auf dem seit dem letzten Jahrhundert tausende Kreuze aufgestellt wurden. Wir durchqueren die grüne Landschaft Westlitauens und erreichen Klaipėda, das ostpreußische Memel an der Ostsee: Stadtrundgang u.a. zum Denkmal „Ännchen von Tharau“ am Theaterplatz.

13. Tag: Ausflug Kurische Nehrung. Die Kurische Nehrung ist ein schmaler Landstreifen, der Kurisches Haff und Ostsee trennt. Entstanden sind die fantastischen Dünenlandschaften vor ca. 7000 Jahren - und zählen aufgrund der einzigartigen Flora und Fauna zum UNESCO-Welterbe. Als im Mittelalter die großen Waldbestände abgeholzt wurden, begannen die Dünen zu wandern und begruben mehr als 14 Dörfer unter dem Sand. Im bezaubernden Fischerdorf Nidden/Nida steigen wir hinauf zu den Dünen und besichtigen das Thomas Mann Museum - die Familie Mann war so begeistert von der Landschaft, dass man mehrere Sommer hier verbrachte. „Man glaubt, in der Sahara zu sein“ beschrieb Thomas Mann sein Sommerdomizil. Möglichkeit zu einer schönen Bootsfahrt im Kurischen Haff (fak./ca. € 20,- p.P./wetterabhängig). Am Abend Rückkehr nach Klaipėda.

14. Tag: Klaipėda - Kaunas - Trakai - Vilnius. Im Landesinneren wird





1 Tallinn © Boris Stroujko - stock.adobe.com 2 Trakai © Dirk Bleyer 3 Schloss Rundäle © Cezary Wojtkowski - stock.adobe.com

Kaunas, das am Zusammenfluss von Nemunas/Memel und Neris errichtet wurde, oft als die „litauischste“ Stadt bezeichnet. Ein Rundgang führt uns von der alten Burg zum Rathausplatz mit dem „weißen Schwan“, dem Rathaus von Kaunas, sowie zum prachtvollen spätgotischen Perkunas-Haus. Kaunas trug 2022 den Titel „Europ. Kulturhauptstadt“. Weiter geht es nach Trakai, der ehemaligen Hauptstadt Litauens: Besuch der mächtigen Burg auf einer Insel im Galve-See. Viele Jahre diente sie als Residenz der litauischen Großfürsten. Am Abend erreichen wir schließlich den Endpunkt unserer Reise, Vilnius - die schöne Hauptstadt Litauens.

15. Tag: Vilnius. Der ganze Tag steht uns für die intensive Besichtigung von Vilnius zur Verfügung: Spaziergang zum Kathedralenplatz, dem ehemaligen Zentrum der Unteren Burg, auf dem sich majestätisch die klassizistische St. Stanislaus Kathedrale wie ein griechischer Tempel erhebt. Durch die Gassen der Altstadt (UNESCO-Welterbe) mit Häusern aus Gotik und Barock erreichen wir das gotische Ensemble der Anna- und Bernhardinen-Kirchen. Weitere Höhepunkte sind die Johanniskirche mit der alten Universität, die barocke Kasimirkirche, die Peter- und Paul-Kirche sowie ein Spaziergang zum Tor der Morgenröte.

16. Tag: Vilnius - Wien/Frankfurt - Graz/Innsbruck bzw. Linz/Salzburg. Am Vormittag bleibt Zeit für einen letzten Stadtbummel. Gegen Mittag Transfer zum Flughafen und Rückflug mit Austrian nach Wien (1. Termin ca. 15.55 - 16.45 Uhr). Weiterflug bzw. AIRail in die Bundesländer. Bzw. Rückflug mit Lufthansa über Frankfurt nach Österreich (2. Termin ca. 13.40 - 14.55 / 17.20 - 18.45 Uhr).

HOTELUNTERBRINGUNG: Die Unterbringung erfolgt in folgenden oder ähnl. Hotels (Landes-Klassifizierung) in Zimmern mit Du/WC.

Malmö	****Hotel „Radisson Blu“ (im Zentrum)
Oslo	****Hotel „Thon Hotel Opera“ (im Zentrum, gegenüber der Oper)
Karlstad	****Hotel „Scandic Winn“ (im Zentrum)
Stockholm	****„Elite Hotel Adlon“ (1. Termin) bzw. ****Hotel „Haymarket by Scandic“ (2. Termin - jeweils ca. 20 Gehminuten nördlich der Altstadt)
Helsinki	****Hotel „Scandic Grand Marina“ (im Stadtzentrum)
Tallinn	****„Nordic Hotel Forum“ (im Zentrum, wenige Minuten von der Altstadt)
Tartu	****Hotel „SOHO“ (im Zentrum)
Riga	****Hotel „Radisson Blu Latvia“ (400 m von der Altstadt)
Klaipėda	****Hotel „Mercure City“ (im Zentrum)
Vilnius	****Hotel „Hilton Garden Inn Vilnius City Centre“ (im Zentrum, ca. 1,2 km von der Altstadt)

StudienErlebnisreise mit Flug, Bus, Schiff und zentralen ****Hotels/ meist HP

TERMINE	REISELEITUNG	P NSHB
22.06. - 07.07.2024	Mag. Wolfgang Reisinger und Lilija Baltruniene	
14.08. - 29.08.2024	M. Himmelfahrt	Ingrid Hafeneder
Flug ab Wien	€ 3.560,-	€ 3.740,-
AIRail ab Linz ² , Graz ¹ , Flug ab Wien	€ 3.670,-	€ 3.850,-
AIRail ab Salzburg ¹ , Flug ab Wien	€ 3.690,-	€ 3.870,-
Flug ab Innsbruck ¹	€ 3.710,-	€ 3.890,-
EZ-Zuschlag (Hotels und Fähre)	€ 920,-	€ 930,-

¹ Anreise nach Wien bereits am Vorabend. Hotel in Wien (nicht inkl.) siehe S. 125. Beim 2. Termin Rückflug über Frankfurt nach Linz, Salzburg und Graz (statt AIRail).

LEISTUNGEN

- Linienflug mit Austrian nach Kopenhagen und von Vilnius direkt nach Wien retour (1. Termin) bzw. mit Lufthansa von Vilnius über Frankfurt retour (2. Termin)
 - Fahrt mit Reisebus mit verstellbaren Sitzen (****Sitzabstand), Bordtoilette und AC (1. - 5. Tag), am 6. und 7. Tag mit einem finnischen Bus, vom 8. - 16. Tag mit einem baltischen Reisebus
 - Mautgebühr für die Øresund-Brücke
 - Fähre Stockholm - Helsinki mit Silja Line in Zweibett-Außenkabinen inkl. Skandinavischem Buffet am Abend und Frühstücksbuffet
 - Fähre Helsinki - Tallinn mit Silja Line
 - 14 Übernachtungen in ****Hotels (Landes-Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Dusche/WC
 - Halbpension, am 2., 4., 6. und 11. Tag nur Frühstücksbuffet, in Tallinn Abendessen in einem Restaurant
 - Eintritte: Oslo (Fram), Stockholm (Wasa), Helsinki (Felsenkirche), Turaida (Bischofsburg), Schloss Rundäle inkl. Gartenanlage, Kurische Nehrung (Fähre und ökolog. Gebühren), Nida (Thomas Mann Haus), Trakai (Wasserburg), Vilnius (Universität)
 - qualifizierte österreichische Reiseleitung bzw. qualifizierte deutschsprachige örtliche Reiseleitung in den Baltischen Staaten (1. Termin)
 - je 1 JPM Miniguide Kopenhagen, Oslo, Stockholm und Helsinki sowie 1 Polyglott on tour „Baltikum“ pro Zimmer
 - mobiles Audiosystem (ab 15 Teilnehmern)
 - CO₂-Kompensation aller Transportwege
 - Flug bezogene Taxen (derzeit € 230,- ab Wien, € 290,- ab BL)
- Gültiger Reisepass (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.**
Höchstteilnehmerzahl: 25 Personen

! HINWEIS: Bei Buchung benötigen wir bitte (für Silja Line) Ihren
• Vor- und Zunamen, Ihr Geburtsdatum und Ihre Nationalität.

